
FDP Bad Homburg

TRAUER UM RUTH MÜLLER

18.02.2020



Mit großem Bedauern hat die FDP Bad Homburg vom Ableben ihres

Mitglieds Ruth Müller in der vergangenen Woche erfahren.

„Ruth Müller war eine herausragende Persönlichkeit unter den Bad Homburger Liberalen und als Mensch ein Gewinn für die ganze Region. Wir werden sie vermissen“, so Dr. Rudolf Pietzke, Ortsvorsitzender der FDP Bad Homburg.

Ruth Müller wurde am 18. Oktober 1924 geboren und trat am 1. Juli 1968 den Freien Demokraten bei. 1985 rückte sie für den damals zum Bad Homburger Stadtrat gewählten Heinrich Gerhold in den Kreistag nach. Bei der Kommunalwahl 1989 wurde sie erneut in den Kreistag gewählt und war fortan u.a. Mitglied des Schulausschusses und des Ausschusses für Sport und Freizeit. 1993 wurde sie zur ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten gewählt. Vielen Bad Homburgern ist sie als Lehrerin und langjährige Leiterin der Gluckensteinschule in Erinnerung.

„Wir werden Frau Müller nicht nur als aktive Liberale aus unserer Stadt in Erinnerung behalten, sondern als wachsamem Ratgeber und Ideenbringer für den ganzen Kreis. Auch nach ihrer aktiven Zeit im Kreistag hielt sie den Kontakt zu ihren liberalen Parteiliebenden und wusste das aktuelle Geschehen in der Stadt gut pointiert zu kommentieren. Mit ihr geht eine „Grand Dame“ Bad Homburgs“, so Philipp Herbold, Fraktionsvorsitzender der FDP Bad Homburg.